

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

# Metallbau Konstruktionstechnik

## Angebotstag:

27.04.2022

## Uhrzeit:

8:00 bis 16:45 Uhr

## Beschreibung

Beschreibung

Was machen Metallbauer?

Metall ist überall: Fahrzeuge, Eisengitter und kunstvolle Geländer, Stahlgerüste, Halterungen für Fassaden, Konstruktionen für Bauwerke und vieles mehr werden aus Metall oder Stahl hergestellt.

Die Aufgaben der Metallbauer sind sehr unterschiedlich: Sie entwerfen, schmieden, biegen und schweißen zum Beispiel Gitter und Geländer und achten auf jedes Detail. Je nach Einsatzbereich bauen sie Anlagen und Fahrzeugteile zusammen. Dabei achten sie auch auf elektrische Funktionen. Service steht ganz oben, denn auch Instandhaltung und Reparatur gehören für sie zum Alltag. Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen werden Metallbauer in einer der drei Fachrichtungen ausgebildet:

Konstruktionstechnik  
Metallgestaltung  
Nutzfahrzeugbau

Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik

...

stellen Türen, Tore, Fenster aus Stahl, Aluminium und Kunststoff her  
stellen Bauteilen und Bauelemente für Metallbau- und Stahlbaukonstruktionen her  
befestigen Bauelemente und Bauteile an Bauwerken  
stellen Unterkonstruktionen für Verkleidungen und Fassaden her und montieren sie

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Metallgestaltung Kamphausen GmbH

Bonner Straße 9  
41812 Erkelenz  
DE

## Unternehmensdarstellung:

Konstruktion und Gestaltung von Metall ist eine Aufgabe, der wir uns bereits in der dritten Generation täglich neu stellen. Besonders wichtig bei unseren Produkten ist uns stets eine saubere Verarbeitung und hohe Qualität. Die Erreichung dieser Faktoren beginnt bei der Arbeitsvorbereitung in enger Zusammenarbeit mit Bauherrn und Planern und endet bei der Ausführung durch unsere qualifizierten Mitarbeiter.

## Unternehmensgröße:

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

montieren Metallbau- und  
Stahlbaukonstruktionen und halten sie Instand  
montieren und prüfen Schließ- und  
Sicherheitssysteme und stellen sie ein

Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik  
arbeiten für ...

Stahl- und Metallbaubetriebe  
Betriebe der Bauwirtschaft

Dort werden sie in der Regel auch ausgebildet.

Metallbauer der Fachrichtung Metallgestaltung ...

schmieden Bauteile, wie z. B. Gitter, Portale,  
Metalleinfassungen und -verzierungen oder  
Geländer per Hand und mit Hilfe von Maschinen  
stellen Flächen und Körper durch Treiben her  
prüfen, behandeln und schützen  
Metalloberflächen  
befestigen Bauteilen und Baugruppen in  
Naturstein, Mauerwerk, Beton und Holz

Metallbauer der Fachrichtung Metallgestaltung  
arbeiten für ...

Betriebe des Metallhandwerks

Dort werden sie in der Regel auch ausgebildet.

Metallbauer der Fachrichtung Nutzfahrzeugbau ...

warten Systeme und Anlagen an Nutzfahrzeugen,  
wie z. B. Kräne, Bagger, Traktoren,  
Bootsanhänger, Kühlfahrzeuge und setzen sie  
Instand  
schließen mechanische, hydraulische,  
pneumatische und elektrische/elektronische  
Systeme, insbesondere Bremsanlagen an, stellen  
sie ein und prüfen sie  
stellen Schäden, Störungen, Fehler am Fahrzeug

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

fest

Einbau von Lenkanlagen, Achsen,  
Achsaggregaten, und Luftfedern  
stellen Fahrzeugrahmen und Aufbauten her oder  
bauen sie um  
rüsten Fahrzeuge mit Zusatzeinrichtungen wie  
z. B. Ladeeinrichtungen, Klimaanlage aus  
kontrollieren ihre Arbeit

Metallbauer der Fachrichtung Fahrzeugbau  
arbeiten für ...

Fahrzeug- oder Baumaschinenhersteller  
Reparaturbetriebe für Fahrzeuge oder  
Baumaschinen

Dort werden sie in der Regel auch ausgebildet.

Für wen ist der Job geeignet?  
Bewerber sollten ...

gerne mit recht schweren Materialien umgehen  
gute Noten in Mathe, Physik und Chemie haben  
technisches Verständnis mitbringen  
räumliches Vorstellungsvermögen haben  
kontaktfreudig sein

Was ist besonders gut?

die handfeste Tätigkeit und der direkte Kontakt  
zu dem Werkstoff  
die vielseitigen Aufgaben und Einsatzorte

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?  
Zugangsvoraussetzung

Grundsätzlich ist keine bestimmte Vorbildung für  
den Lehrbeginn vorgeschrieben. Die meisten  
Betriebe erwarten aber mindestens den  
Hauptschulabschluss. Manche auch die  
Fachoberschulreife (Mittlere Reife). Lehrbetrieb

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

und Azubi entscheiden, in welcher der drei Fachrichtungen die Ausbildung erfolgt:

Konstruktionstechnik  
Metallgestaltung  
Nutzfahrzeugbau

Vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres findet eine Prüfung statt, deren Ergebnis in das Gesamtergebnis der Abschlussprüfung einfließt. Die Ausbildung endet nach dreieinhalb Jahren mit bestandener Gesellenprüfung.

**Ausbildungsvergütung**

Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist je nach Wirtschaftsbereich und Region, manchmal sogar je nach Unternehmen sehr unterschiedlich. Die jeweiligen Tarifpartner, also die Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften, vereinbaren, wie viel Sie während und nach Ihrer Ausbildung verdienen. Sie können Ihnen genaue Auskünfte geben. Welcher Arbeitgeberverband bzw. welche Gewerkschaft für Ihren Ausbildungsberuf zuständig ist, erfahren Sie zum Beispiel bei Ihrer Handwerkskammer, beim Berufsverband oder auch bei der Arbeitsagentur vor Ort.

**Was kann ich aus dem Beruf später einmal machen?**

Eine berufliche Ausbildung ist der erste Schritt ins Berufsleben. Danach gehts weiter, beispielsweise als Techniker der Fachrichtung Maschinentechnik oder als Metallbauermeister.

Ziel kann natürlich auch die berufliche Selbständigkeit sein. Klar ist: Keiner muss sein Leben lang immer im gleichen Job dasselbe tun. Im Gegenteil: Wer heutzutage gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt bzw. als selbständiger Unternehmer haben will, muss flexibel sein und sich regelmäßig weiterbilden. Es gibt jede Menge Lehrgänge, Kurse oder Seminare, um sich zu spezialisieren, z. B.

Schweißen und Schneiden  
Wärmebehandlung

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Oberflächenveredlung  
Steuerungstechnik

Unter bestimmten Voraussetzungen, z. B. mehrjähriger Berufserfahrung, sind verschiedene Fort- und Weiterbildungen möglich, u. a.:

Ausbilder/-in (verantwortlich für die Ausbildung von Azubis)  
Metallbaumeister/-in  
Industriemeister/-in der Fachrichtung Metall  
Techniker/-in Fachrichtung Maschinentechnik

Nach dem Besuch einer Fachoberschule ist das Studium an einer Fachhochschule (FH) möglich, u.a.:

Dipl.-Ingenieur/-in

Kurzinfo  
Metallbauer ...

... spanen (z. B. schleifen, fräsen) und formen  
Bleche und Profile, schweißen Metalle. Die  
Ausbildung erfolgt in einer von drei  
Fachrichtungen.

Besonders gut ist ...

... vielseitige Aufgaben und Einsatzorte zu haben

... der handfeste Umgang mit dem Werkstoff  
Metall

Bewerber/-innen sollten ...

... gerne mit schweren Materialien umgehen, gute  
Noten in Mathe, Physik und Chemie haben,  
technisches Verständnis haben, räumliches  
Vorstellungsvermögen haben, kontaktfreudig sein

Dauer der Ausbildung?

3,5 Jahre

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Wer bildet aus?

Je nach Fachrichtung: Hersteller und Reparaturbetriebe für Land-, Forst- und Baumaschinen, Reparaturbetriebe für Landmaschinen, forst- und landwirtschaftliche Betriebe der Kommune; Stahl- und Metallbaubetriebe, Betriebe der Bauwirtschaft; Hersteller von Anlagen- und Fördertechnik, Service-Betriebe; Betriebe des Metallhandwerks, Nutzfahrzeug-Hersteller, Reparaturbetriebe für Nutzfahrzeuge

Verdienst während der Ausbildung und im Beruf?  
Auskünfte dazu geben Kammer, Arbeitsagentur, Berufsverband, Arbeitgeberverband und

Gewerkschaft.

Berufliche Aufstiegschancen?

z. B.: Ausbilder/-in (verantwortlich für die Ausbildung von Azubis), Metallbaumeister/-in, Industriemeister/-in der Fachrichtung Metall, Techniker/-in Fachrichtung Maschinentechnik, Dipl.-Ingenieur/-in

**Veranstaltungsort:**

Bonner Straße 9  
41812 Erkelenz

**Berufsfeld:**

Metall, Maschinenbau

**Anzahl Plätze gesamt:**

1

**Anzahl Plätze noch verfügbar:**

1

**Inhalt/e der Veranstaltung**

- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

## Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

